

# Ich, Du und der Knirps

Von Mai-Yume

## Kapitel 5:

Mit einem beherzten Drücken schob er den Knopf er Klingel in die Wand und ließ wieder los. Gespannt starrte er auf die Tür und wartete auf den Summer. Er hatte einen Picknickkorb dabei, randvoll gefüllt mit vielen Leckereien.

Zorro hatte Schwierigkeiten Takeru in den Griff zu kriegen. Schon die ganze restliche Woche war er aufgereggt und hüpfte rum wie ein Flummi. Kaum das es klingelte, rannte er zur Tür.

"Sandiiiiiiii!!!!", quietschte der Kleine.

"Takeru jetzt bleib stehen und zieh dein Shirt an. Und die Kappe! Heute scheint die Sonne stärker!", kam Zorro ihm nach und drückte nebenbei den Summer. Sie wohnten in keinem super tollen Viertel und das Gebäude war auch nur ok, aber sie mussten eben sparen. Ihre kleine aber feine Wohnung lag dabei im dritten Stock.

Kaum ging die Tür auf machte Sanji sich auf den Weg nach oben.

Takeru kam ihm als erstes entgegen. Dahinter ein eher genervt aussehender Zorro.

"Hey die beiden...", hob er lächelnd die Hand. "Seid ihr bereit?"

"Jaaa Sandi!", stürmte der Kleine auf ihn zu, doch Zorro schnappte ihn wieder am Shirt.

"Nein noch nicht. Takeru zieh dich richtig an, oder wir gehen heute nicht raus!", sagte Zorro nun strenger und setzte den Kleinen wieder in die Wohnung.

"Menno!", schmolte der Junge, zog sich dann aber Schuhe und seine Kappe an. Zorro half ihm dabei etwas, bevor er sich den Rucksack holte, den er für sie gepackt hatte.

"Musst du nochmal auf Toilette oder willst du noch etwas bestimmtes zum spielen mitnehmen?"

"Neee... Bin fertig. Ich will endlich los!!!", quengelte er ungeduldig. Sanji lächelte leicht.

"Das hört sich doch gut an. Dann gehen wir los?"

"Ja ja aber nicht rennen Kleiner und bleib in unserer Nähe ok?", mahnte er Taki nochmal, bevor er dann den Rucksack schulterte und sie zusammen losgingen.

Brav nickte Taki und rannte draußen auch nur immer um sie herum, aber nie weiter weg. Dabei grinste er über beide Ohren.

"Der nächste Park ist nicht weit weg, also gehen wir zu Fuß", meinte Zorro nur zu Sanji, ehe sie eine Weile still gingen. Doch irgendwann machte Zorro doch nochmal den Mund auf. Sanji hatte sorgsam geschwiegen. Er wollte den Moment noch

genießen solange es sich Zorro vielleicht doch anders überlegte. Doch als der begann zu sprechen sah er aufmerksam zu diesem.

"Aber du hattest an einem Samstag echt nichts besseres vor, als mit mir und einem Flummi Kleinkind zu picknicken? Wäre allein ausspannen oder ein Date nicht sinnvoller gewesen?"

"Haha...", lachte er leicht. "Tja eigentlich hast du Recht, aber ich glaube Taki hat mich schon um den kleinen Finger gewickelt...", sah er diesen kurz an. "Na ja ganz ehrlich? Ich hab heute frei und... diesmal wirklich nichts besseres vor. Ich muss erst heute Nacht wieder ran..."

"Das schafft er bei jedem ziemlich schnell...", grinste Zorro leicht zu dem Floh.

"Wo arbeitest du denn noch?" Schließlich wusste er das das Fitnessstudio nachts zu hatte.

"Ich hab noch die Nachtschicht in einem Fastfood laden... Ich will nämlich irgendwann mal ein eigenes Restaurant haben und dafür muss ich unglaublich viel sparen..."

Zorro hob erstaunt die Brauen.

"Hohe Ziele...", meinte er nur. Er sparte ja aus einem ganz anderen Grund.

"Ja schon", grinste Sanji breit. "Das ist eben mein Traum..."

"Na dann streng dich an sonst wird das nix", nickte Zorro. Dann kam Takeru wieder auf ihn zugerannt.

"Zoro Schulter!", hob er die Arme. Zorro nahm ihn darauf einfach locker hoch und setzte ihn auf seine Schultern, was den Kleinen noch mehr freute.

"Das mache ich schon, keine Sorge...", grinste er dann zu Taki hoch. "Na wie ist die Luft da oben?"

"Supiiiiii! Taki ist jetzt gößer als ihr!", klatschte er ihn die Hände.

"Takeru halt dich fest oder ich lass dich wieder runter", mahnte Zorro, was der Junge dann auch gleich tat. Als sie grade am Park angekommen waren, fiel ihm noch etwas ein, was er Sanji allerdings nur ungern fragen wollte.

"Hey Kochlöffel...machst du ein Foto von uns...oder einfach über den Tag verteilt ein paar...Robin meinte, es wäre gut und normal wenn man sowas mit Kindern macht...und das ich nicht nur welche von Takeru machen soll, sondern auch von uns beiden...", seufzte er.

"Ja? Klar gerne!", nickte der. Sofort nahm er sein Handy raus und stellte sich vor die beiden. "Dann lächelt mal ihr beiden."

"Warte, willst du nicht lieber mein Handy holen? Du hast doch meine Nummer gar nicht", stoppte ihn Zorro gleich, wobei Taki schon breit grinste.

"Na ist doch kein Problem...", knipste er los. "Du gibst sie mir einfach und ich schicke dir die Bilder."

Zorro sah erst sehr verwirrt und dann eher Skeptisch in die Kamera, bevor Takeru an seinen Mundwinkeln rumzog.

"Ongel lächelnnnn", kicherte er nur. Zorro Gesicht, sah darauf aber eher einer Fratze ähnlich.

Natürlich nahm Sanji auch das auf und konnte sich das Lachen nicht verkneifen. Zorro sah erst zu seinem Neffen nach oben, der ebenso lachte und dann wenig begeistert zu

Sanji.

"Ha ha ha sehr witzig ihr zwei. Jetzt lasst uns einfach einen guten Platz im Schatten finden", brummte er und schritt einfach voran. Bei so einem schönen Wetter waren natürlich sehr viele Leute und vor allem Familien mit Kindern auf den Wiesen und um den Brunnen verteilt.

"Also so wie ich das sehe musst du deinem Onkel noch das Lachen beibringen Taki. Der stellt sich da ja eher brummig an", unterhielt er sich mit dem Kleinen.

"Zoro kan lachen...aber außer Taki zeig ers nicht so gern", meinte der Junge, als Zorro ihn absetzte.

"Ach ja wirklich? Kann ich mir bei dem brummigen Mund gar nicht vorstellen...", schüttelte Sanji daraufhin den Kopf.

"Jetzt hört auf zu quasseln und helft mal das Zeug auspacken", brummte Zorro weiter und breitete dann eine große Picknickdecke auf dem Boden aus. Dann stellte er noch den Rucksack ab. Takeru begann sofort seine Spielsachen auszupacken und Zorro die Getränke.

"So dann zeig mal was du gemacht hast Karottenschäler", sah der Ältere abwartend zu Sanji.

"Nur zu gerne, Mossschädel..."

Er öffnete seinen Korb und holte alles raus.

Nudelsalat, Mini-Frikadellen, Sandwiches und Wraps, sowie Chicken-Wings und Baguettes.

"So... das ist für den großen und herzhaften Hunger... und für den Nachtisch gibt es Muffins und etwas Obst...", lächelte er beide an und hoffte, dass das alles ok war und Zorro nicht gleich einen Aufstand wegen was auch immer machen würde. "Und nur um das klar zu stellen. Ich habe alles selbst gemacht..."

Er gab es wirklich nicht gerne zu, doch Zorro war baff bei dem vielen Essen. Er schob nur noch ein paar Karotten Sticks hinzu, mehr hatte er nämlich nicht gemacht oder machen können. Auch Taki sah sich alles begeistert an.

"Wow! So viel Essen gabs noh nie! Und alles soo lecker!", rief der Junge aus.

Sanji sah ihn stolz an. Er hatte sich auch mit allem ziemlich Mühe gegeben.

"Hast du ein Loch im Korb? Wie hat das denn alles da rein gepasst?", fragte Zorro lediglich und sah sich das Essen an, bis er was entdeckte.

Nun lachte der Blonde. "Ach was. Da kommt es nur auf die perfekte Verteilung an...", zog er dann auch noch eine Wasserflasche hervor über die drei kleine Becher gestülpt waren.

"Takeru du isst nichts von dem Obst klar, du weißt warum."

"Mh? Kein Obst? Wieso nicht. Verträgt er nicht alles?"

Zorro deutete auf die grünen Früchte.

"Er ist allergisch gegen Kiwi und da alle Stücke zusammen in einer Schüssel mit dem anderen Obst waren, könnte der Saft sich verteilt haben...und da will ich lieber nichts riskieren." Natürlich war das nicht Sanjis Schuld, er wusste ja nichts davon, aber Zorro ging eben auf Nummer sicher. Er zog dann im Gegenzug noch Teller und Besteck aus

dem Rucksack. Außernormale Weise hatte er heute auch mal Limo und Apfelsaft für seinen Neffen dabei. Einmal in der Woche war das schon ok.

"Oh das tut mir leid... Ich glaub, wir hätten das vorher noch besprechen sollen...", seufzte er und ließ seine Schultern hängen. Da hatte er nur alles richtig machen wollen und das total vergessen.

Zorro überlegte und tätschelte ihm schließlich die Schulter.

"Ist nicht deine Schuld, du wusstest es ja nicht...dein Essen sieht trotzdem...na ja gut aus und das ist sicher noch anderes gesundes dabei für den Knirps", versuchte er den Blondinen irgendwie aufzumuntern.

Das bemerkte der natürlich und lächelte Zorro dankbar an.

"Das denke ich auch. Für das nächste Mal solltest du mir am besten eine Liste oder sowas geben..."

Für das nächste mal wiederholte Zorro gedanklich. Na mal sehen...

"Außer Kiwis... bei Taki gibts sonst nix. Ich ess eigentlich alles und ihn versuch ich auch so zu erziehen, aber wie bei jedem Kind vermute ich, kommt irgendwann der Satz das mag ich nicht. Das schmeckt mir nicht", schnappte er sich den Jungen nun und setzte ihn im Schneidersitz auf seinen Schoß.

"Aber jetzt lasst uns essen."

"Ja das wird wohl noch kommen...", stimmte Sanji zu und sah Taki an, der sich eines der Sandwiches schnappte und daran herumknabberte. Auch er nahm sich eines und biss zu.

Zorro fing auch mal damit an und machte dann für sich und Taki einen großen Teller von allem etwas drauf. Doch beim essen musste er anerkennen, dass Sanji wirklich gut kochen konnte, allerdings sagte er das erstmal nicht. Das machte Taki schon.

"Soooo lecker! Kann Sandie nich immer für uns kochen? Bidde Zoro!", sah der Junge mit großen Augen zu ihm hoch.

Sanji lachte leicht auf Zorros wieder grummeligen Blick.

"Ach Taki. Ich koch gerne ab und zu mal für euch. Aber dein Onkel hat dich doch die letzten Jahre auch prima versorgt. Jetzt nimm ihm doch nicht das Kochen. Er macht das doch gerne für dich kleiner Mann."

Der Junge drehte sich wieder zu Sanji und sah ihn verwirrt an.

"Zoro koch nich. Er kanns nich so, das is manchmal schwarz. Er mach nur Nudeln oder Brei oder Sandwiches oder bestellt", sagte der Junge frei heraus, bevor der Grünhaarige ihm den Mund zu halten konnte.

"Oh... äh..." Da hatte er mal Zorro helfen wollen und dann war der nicht mal so gut, wie gedacht. "Na ja... dann... koch ich vielleicht doch etwas öfter??", schlug er vorsichtig vor.

"Takeru du übertreibst", schimpfte Zorro ein bisschen und seufzte dann wieder.

"Frühstück krieg ich hin, Mittagessen kriegt er immer in der Kita und zum Abendessen brauch er dann nicht mehr als eben Abendbrot...am Wochenende wirds bisschen schwieriger, aber bisher klappt es ja...er bekommt nicht so oft selbst gekochtes, aber das ist doch nicht sooo schlimm", verdrehte er die Augen und nahm die Hand wieder weg. Taki hatte etwas den Kopf eingezogen, dass Zorro ihm wieder durch die Haare

wuschelte.

"Ich verstehe... Na ja es ist immer noch deine Entscheidung. Ich kann es nur anbieten...", zuckte er mit den Schultern und lächelte Taki aufmunternd zu. Dann aß Sanji weiter. Er wollte nichts verkommen lassen.

"Bidde bidde bidde Zoro! Taki ist auch gaaaaanz brav", sah der Junge ihn mit großen Augen an und dann konnte selbst der Grünhaarige nicht mehr Nein sagen.

"Ok ok wenn Sanji mal am Wochenende Zeit hat und es ihm nichts ausmacht, kannst du ihn fragen ob er was für uns kocht", willigte er ein. Sofort schmiss sich der Junge an ihn und umarmte seinen Onkel.

"Dankeeeeeee!!", quietschte er fröhlich und aß dann weiter.

Sanji lachte mit. Da würde er nur zu gerne etwas kochen.

"Sag mal Taki, was außer Nudeln isst du denn noch gerne?"

Da musste der Junge wirklich überlegen.

"Ehm das und das und Pizza und Nuggets und Pommes!!!", deutete er erst auf ein paar Sachen und bekam dann von Zorro etwas von den Nudeln in den Mund.

"Alles klar...", grinste er amüsiert. Also die typischen Dinge die Kinder so liebten.

"Und... du?", sah er dann zu Zorro.

Der biss gerade in einen Wrap und zuckte mit den Schultern.

"Alles aber nicht zu viel Fastfood bin ja Sportler."

"Alles ist so... langweilig... Gibts da nichts besonderes?", verdrehte er die Augen.

"Ey ich bin kein kulinarisches Genie. Ich halt mich an die einfachen Sachen", brummte Zorro und überlegte dann.

"Meine Mutter hat früher immer so gefüllte Reisbällchen gemacht...hab den Namen vergessen...die waren immer gut", nuschte er dann ins Essen.

Sofort hob Sanji seine Hände.

"Ist ja gut. Das hab ich auch gar nicht gewollt...", brummte er und überlegte dann.

"Gefüllte Reisbällchen?? Ok..." Da musste er mal in seinen Büchern nachschauen.

"Aber du musst das nicht machen, auch nicht jedes Wochenende, wenn du nicht willst oder keine Zeit hast...Außerdem kann ich auch nicht super tolle Sachen einkaufen...wir halten unsere Ausgaben gering", erklärte er Sanji. Takeru hatte mittlerweile von allem etwas gegessen und war total verschmiert.

"Das ist kein Problem. Ich schmeiß mein Geld ja auch nicht zum Fenster raus...", meinte er und sah dann ebenfalls zu Taki.

"Mensch Takeru sogar beim Essen bist du ein Wirbelwind", nahm Zorro ein Tuch und machte den grinsenden Jungen sauber.

"Du siehst ja zum anknabbern aus. Von allem etwas", scherzte er.

"Hihi", smilte er noch weiter als Zorro ihn halbwegs sauber hatte.

"Bin fertig, darf Taki schon spielen?", sah er zu Zorro.

"Aber noch nicht so wild und du bleibst noch hier auf der Decke. Eingecremt bist du auch noch nicht, also geh nicht zu viel in die Sonne."

"Ja Ongel Zoro...", nickte er brav und rutschte zur anderen Seite um an seine Spielsachen zu kommen.

"Du kümmerst dich schon immer um Taki, Zorro?", sah Sanji neugierig zu diesem. Nun

wollte er etwas mehr über den brummigen Kerl neben sich erfahren.

Der sah kurz zu dem Jungen und dann wieder etwas skeptisch zu Sanji ehe er nickte.

"Seit seiner Geburt...", antwortete er knapp.

Sanji schwieg kurz. "Das... heißt also deine Schwester da gestorben ist oder...?" Dann schüttelte er den Kopf. "Entschuldige... Das ist wohl ziemlich indiskret... Vergiss es einfach."

Zorro sah ihn auch nicht grade begeistert bei dem Thema an.

"Ja ist es!...aber ja das stimmt...wenn der Knirps Geburtstag hat...", blaffte er Sanji an, wollte aber auch nicht weitersprechen. Sanji blinzelte leicht.

"Oh... oh ja richtig... Ich... tut mir leid, ich bin still...", wurde er mit jedem Wort leiser, aus Angst das Taki ihnen zuhören könnte. Da hatte er gar nicht dran gedacht. Immer wenn der Kleine Geburtstag hatte, hatte auch seine Mutter dann Todestag. War wohl kein ganz so toller Tag wie er sein sollte. Wobei wenn er Zorro richtig einschätzte, der wohl alles dafür tat, dass Taki dennoch einen schönen Geburtstag hatte.

"Willst du sonst noch was wissen Blondie?", verschränkte Zorro nun wieder eher genervt die Arme vor der Brust.

Stumm schüttelte Sanji den Kopf. Er wollte nicht in noch mehr Fettnäpfchen treten.

Zorro schnaubte nur und aß dann noch weiter. Danach legte er sich einfach gemütlich auf den Rücken und verschränkte die Arme hinter seinem Kopf. Das nahm Takeru natürlich gleich als Möglichkeit auf ihn zu krabbeln und zu turnen.

Sanji sah dem nur zu und aß still weiter. Er hatte die Stimmung versaut, das war ihm selbst klar. Nun sollte er wohl überlegen, wie er sie wieder nach oben bringen konnte.

"Na kleiner Mann? Mittagsschlaf?", sah Zorro fragend zu Takeru. Währenddessen standen in der Nähe ein paar hübsche Frauen und zergingen beinahe bei dem süßen Anblick der beiden.

"Ja...", rieb Taki sich die Augen. "Essen macht müde...", murmelte er dann und kuschelte sich auf Zorro zusammen. "Nachti Zoro... Nachti Sandie..."

"Schlaf gut Kleiner", strich Zorro ihm sanft durch die Haare und ließ den Kleinen auf sich schlafen. So sah Mittagsschlaf am Wochenende fast immer aus. Die Frauen kamen dabei immer näher. Zorro bemerkte das nur am Rande und sah schon genervt aus. Da drauf hatte er nun echt keinen Bock.

"Blondie komm mal näher", winkte er Sanji zu sich.

Auch dieser hatte die Frauen bemerkt.

"Äh... was denn?", rutschte er tatsächlich näher.

Zorro zog ihn kaum das er ihn fassen konnte ganz nah an sich.

"Tu jetzt mal so als würdest du dich furchtbar verknallt an mich kuscheln", flüsterte er ihm zu und legte einen Arm um Sanjis Hüfte. Er wollte so einfach diese Weiber loswerden.

"Äh wie... wie ...wie bitte?!?!" Sanjis Augen weiteten sich erschrocken, doch da klebte er praktisch schon an Zorro.

"Wenn dir das nicht passt, kannst du mir danach eine reinhauen."

Schnell senkte Sanji seinen Kopf und hoffte damit vor Zorro seinen roten Kopf zu verbergen zu können.

"Mh...", brummte er also nur leise und verfluchte sich, dass sein Körper sich scheinbar schon so sehr zu dem Grünhaarigen hingezogen fühlte. Wobei ihm völlig klar war, dass das total unlogisch und unklug war. Er kannte Zorro doch gar nicht.

Zorro sah dabei wieder zu den tuschelnden Weibern und dann zum offenbar rotwerdenden blonden Mann und seufzte.

"Sanji du spielst grad nicht verknallt sondern verklemmt. Bist du eine Jungfrau oder was? So benimmt man sich doch nicht beim Partner. Du musst mich auch anfassen, dich an mich schmiegen oder küssen damit es überzeugend aussieht...oder soll ich das übernehmen?" Zorro hatte da keine so großen Hemmungen.

Sofort riss Sanji seinen Kopf hoch.

"Was!? Sag mal spinnst du!! Vergiss es!!" Er riss sich beinahe los. "Du hast sie echt nicht mehr alle. Ich berühre und küsse dich doch nicht, nur weil du keinen Bock auf irgendwelche Weiber hast!", fuhr er Zorro empört an und sprang ebenso voller Elan auf. Durch das ganze Geruckel fiel allerdings Takeru von Zorro. Durch den Schreck aufgewacht fing der Junge gleich an zu weinen. "Was...wie...Zoroooooooo..."

"Keine Ahnung was du für Probleme hast, aber du solltest dich echt mal behandeln lassen!! Du verdammter Elefant!!" Er schnappte sich seinen Korb und rannte davon. Das war zu viel für ihn.